



# Schützenbruderschaft St. Hubertus e.V. Müschede

gegründet 1450



Schützenkönigspaar 2002 - 2003

***Walter und Christa Niggetiet***

# LORENZ WEBER

· Schreinerei

· Fenster, Türen und Rollläden

· neuzeitlicher Innenausbau



*Rönkhauser Straße 48a · 59757 Arnsberg-Müschede  
Telefon 0 29 32 / 3 13 07*



Heizkosten  
sparen -  
Umwelt  
schonen



optimierte  
Einbruch-  
hemmung



minimale  
Kältezonens  
am Fenster



zusätzlicher  
Schallschutz



---

## BEERDIGUNGSIONSTITUT LORENZ WEBER

Erd-, Feuer- und Seebestattungen  
Überführungen von und nach allen Orten  
Abwicklung aller Formalitäten und Sterbevorsorge  
Tag und Nacht

*Rönkhauser Straße 48a · 59757 Arnsberg-Müschede  
Telefon 0 29 32 / 3 13 07 · 0 171 / 3 400 957*

Liebe Schützenbrüder!  
Liebe Schützenschwestern!

**Ich möchte Ihnen von einem Musikstück erzählen, aber keinem gewöhnlichen Musikstück. Es ist ein Stück, an dem wir jeden Tag zu spielen haben. Dieses Stück heißt: Das Leben – eine wunderbare Komposition. Jeder hat darin seine spezielle Stimme bekommen. Jetzt kommt es nur noch darauf an, wie wir spielen.**

Die Themen dieses Stückes “Das Leben” sind recht verschiedenartig und abwechslungsreich. Es beginnt ganz unscheinbar und piano in der Kindheit. Dann wird die Melodie allmählich immer munterer, manchmal recht übermütig in der Jugend, vielleicht sogar eigenwillig und schwer einzuordnen in die Harmonie des ganzen Zusammenlebens. Wenn der Mensch endlich erwachsen ist, werden die Motive wieder klarer, oft aber auch schwerer. Man braucht einen langen Atem, um all die schwierigen Passagen zu meistern, wenn’s oft ganz anders kommt als erwartet. Doch zugleich kann man stolz sein und darf sich freuen über den kraftvollen Klang in der Mitte des Lebens, auf dem Höhepunkt seines Könnens, wenn man wirklich den Ton angeben darf. Und dann ein wenig später:

Der Atem wird kürzer, die Pausen müssen länger gehalten werden, das Tempo wird bedächtiger, vielleicht inniger, reifer, aber manchmal schon fast schleppend. Man merkt es: Es kommen allmählich die letzten Akkorde, die wir noch zu spielen haben. Wir spielen das Stück zu Ende, Takt für Takt und Tag für Tag. Und dann ist es verklungen, dieses Stück Leben.

Es ist nicht ganz leicht; es bedarf großer Sorgfalt und Liebe, damit uns dieses Stück **miteinander** wirklich gelingt.

Als Christen glauben wir: Der uns die Partitur für unser Leben, für unser Zusammenleben geschrieben hat, ist kein anderer als **Gott, der Herr**. Er kennt jede Stimme auswendig; er kennt jedes Menschenschicksal. Er weiß, wie viel er jedem zutrauen kann. Es kann nicht jeder die erste Stimme spielen; auch die zweite, die dritte, die vierte Stimme ist wichtig und wertvoll. Jesus hat denjenigen den Größten genannt, der sich zum Diener der anderen macht; d. h. auch der nur bescheiden Begleitung spielt, ist groß; der sich freut am gemeinsamen Wohlklang, der sich freuen kann, wenn einmal der andere groß herauskommt. Der schlimmste Missklang, der sich immer wieder hartnäckig einschleicht in die menschliche Harmonie, das ist der Neid und die Ichsucht.

Ich habe Sie eingeladen, mit mir nachzudenken über ein Musikstück “Das Leben – eine wunderbare Komposition”. Dieses Stück können wir nicht erst einmal proben; wir sind schon mitten in der Aufführung. Deshalb wünsche ich uns an diesem Schützenfest, das wir uns an unser Musikstück “Das Leben” immer wieder in seinen ganzen Facetten erinnern.

Uns allen ein gutes **MITEINANDER**.

Ihr Pastor Thomas Rickelhoff

# Leikopf-Pokale

G. Leikopf



***Pokale***  
***Ehrenpreise***  
***Gravuren***  
***Geschenkartikel***

*Unsere Pokale werden vom Werkzeug bis zum fertigen Pokal in unserem Betrieb gefertigt.*

*Alle Teile an unseren Pokalen sind aus Metall - das heißt **kein Kunststoff***

Donnerfeld 9 \* 59757 ARNSBERG  
Telefon 0 29 32 / 2 18 45 \* Fax 0 29 32 / 77 32



Frank Wendel,  
Privatkundenberater der  
Geschäftsstelle Hüsten  
Mein Tipp: „Vorsorgesparen  
mit attraktiver Rendite und  
staatlicher Förderung.“

 **Vorsorge Plus**

**VERLIEREN SIE  
KEINE ZEIT!**



Sparkasse Amsberg-Sundern

Liebe Schützenbrüder,  
liebe Schützenschwestern,  
liebe Müscheder,

wieder ist ein Jahr vergangen, wieder feiern wir Schützenfest. Vieles hat sich geändert und doch gibt es Dinge, die bleiben. Nach 23 Jahren erfolgreicher Arbeit hat Richard Stakemeier sein Amt als Oberst unserer Bruderschaft abgegeben. Als neuer Oberst sehe ich meine Aufgabe darin, das angetretene Erbe nicht nur zu wahren, sondern weiter zu entwickeln.

Das heißt auch sich nicht jedem, gerade populären, Zeitgeist zu unterwerfen, sondern besonders unsere Jugend für die Werte unserer Bruderschaft zu begeistern. Eine starke Jugend, eingebunden in eine starke Bruderschaft ist das Fundament für die nächsten Jahrzehnte.

Ich werde bewährte Traditionen fortführen und dazu beitragen, dass Brauchtum und Tradition, der Zusammenhalt der Dorfgemeinschaft und damit die Kultur des Sauerlandes erhalten bleiben. Hierzu gehört besonders das Königsschießen.

Am Montag wird wieder um die Königswürde gerungen!

Der neue König mit seiner Königin werden wie Walter und Christa im vergangenen Jahr und alle Königspaare vor Ihnen unser Dorf für ein Jahr repräsentieren. Gekrönt wird dies unter anderem durch den Eintrag in das „Goldene Buch“ der Stadt Arnsberg. Dieses Königsjahr wird unvergessen bleiben und deshalb rufe ich alle Schützenbrüder zum aktiven Mitringen um die Königswürde auf!

Ihr erfüllt unseren Leitsatz **“Für Glaube, Sitte und Heimat”** erst mit Leben!

Ich freue mich mit allen Müschedern und allen Gästen auf drei schöne, harmonische und stimmungsvolle Schützenfesttage.

Mit Schützengruß

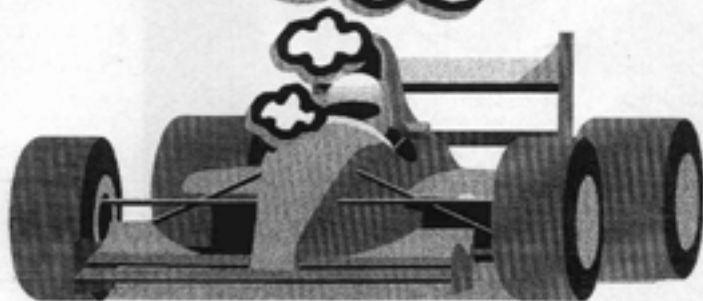
Heinz Deimel



# WAHLICH

Fahrschule

*Führerschein ?  
Na klar, bei  
Wahlich !*



*Stembergstr. 14  
Arnsberger Str. 4*

*59755 Arnsberg  
Tel.: 02932 - 24058  
[www.Fahrschule-Wahlich.de](http://www.Fahrschule-Wahlich.de)*

**TILLMANN** GMBH  
**BAUUNTERNEHMUNG**

Christine-Koch-Straße 19  
59757 Arnsberg



Liebe Schützenschwestern, liebe Schützenbrüder, liebe Müscheder,

bald ist es wieder so weit, unser nächstes Schützenfest steht vor der Tür und für uns geht ein schönes Königsjahr zu Ende.

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei unserem Hofstaat bedanken, mit dem wir viele schöne Stunden verbringen durften, die uns immer in Erinnerung bleiben werden.

Danken möchten wir insbesondere auch unseren Helfern, dem Vorstand der Schützenbruderschaft, dem Spielmannszug Müschede sowie den Musikvereinen aus Müschede und Balve.

Wir wünschen unseren Nachfolgern ein ebenso tolles Jahr und allen Müschedern ein stimmungsvolles, fröhliches Fest.

Mit Schützengruß

Walter und Christa Niggetiet  
Schützenkönigspaar 2002/2003



Übernachtungen  
Ferienwohnungen  
Besteck- und  
Geschirrvermietung  
Dienstleistungsunternehmen

Egon Möller

Flammberg 17

59759 Arnsberg-Hüsten



Telefon 0 29 32 / 3 29 14

01 71 / 2 36 80 83



**Glaseri Köhler**

Verglasungen  
aller Art

Notverglasungen

Glaseri  
KÖHLER  
Flammberg 17  
59457 Werl  
☎ (0 29 32) 77 99  
fax (0 29 32) 8 29 13

## Mobile-Banking: Stecken Sie Ihre Bank in die Tasche!

Die ideale Bankverbindung? Eine, über die Sie zu jeder Zeit an jedem Ort bequem Ihre Geldgeschäfte regeln. Lassen Sie Ihr Online-Banking doch einfach von der Leine – holen Sie sich unsere PDA-Edition für den sicheren Kontakt zu Konto und Depot!

*Wir machen  
den Weg frei*



**Volksbank Arnsberg-Sundern eG** 



## In eigener Sache

Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder, verehrte Gäste,

unsere Festschrift zum Schützenfest hat in über 20 Jahren einen vielfachen Wandel erlebt. Vom einfachen Blättchen mit dem Festprogrammablauf hat sie sich bis heute zu einem stattlichen DIN A 4 Heft mit viel informativem Inhalt entwickelt. Wir waren aber der Meinung, dass wir das Heft weiter verbessern können. Deswegen haben wir jetzt eine Redaktion gegründet, die aus einigen Vorstandsmitgliedern und weiteren Schützenbrüdern zusammengesetzt ist. Unser Ziel ist es, aus dem Festheft eine attraktive Zeitschrift zu machen, die außer den Grußworten und dem Festprogramm einen informativen Jahresquerschnitt über das Bruderschaftsleben und die Aktivitäten des Vorstands aufzeigt. Ergänzt werden soll die Festschrift durch Beiträge zu historischen Themen, Jubilarmitteilungen sowie einem Bilderreigen vom letzten Schützenfest.

Dieses Heft ist nun der Versuch einer Neugestaltung. Wir sagen bewußt: Versuch! Denn wir alle in der Redaktion sind nur "Feierabendjournalisten", keine Profis. Trotzdem glauben wir, mit dieser Ausgabe einen guten Schritt nach vorne getan zu haben. Selbstverständlich wollen wir das Heft weiter verbessern, redaktionell sowie in der optischen Gestaltung. Dabei sind wir auch auf eure Mithilfe angewiesen. Bitte spart nicht mit sachlicher Kritik und Verbesserungsvorschlägen. Wer einen Bericht beisteuern möchte oder uns interessante alte Bilder zur Verfügung stellen kann, ist herzlichst willkommen. Wendet euch einfach an einen der im Impressum stehenden Redakteure oder an ein Vorstandsmitglied.

Unsere Festschrift wird an alle Haushalte in Müschede kostenlos verteilt. Deswegen können wir auf die Werbung zur Finanzierung der Druckkosten nicht verzichten. Wir haben uns bemüht, zwischen redaktionellem Teil und Anzeigen ein ausgewogenes Verhältnis zu schaffen. Die Zusammenstellung der Beiträge, das komplette Layout und die Erstellung der reprofähigen Druckvorlage wird von uns selber kostenlos vorgenommen.

Leider hat unsere Festschrift noch keinen Namen. Wir bitten bei der Namengebung um eure Mithilfe. Auf Seite 48 findet ihr einen Vordruck. Bitte füllt ihn aus und gebt ihn bei einem Vorstandsmitglied ab. Der letzte Abgabetag ist der 30. September. Alle Namensvorschläge werden vor einer Jury, bestehend aus dem geschäftsführenden Vorstand und der Redaktion, geprüft. Auf der diesjährigen Generalversammlung wird der Gewinner bekanntgegeben. Ihm winken dann als Dankeschön ein 30 l Faß Bier! Also, bitte alle mitmachen!

Mit Schützengruss

Eure Redaktion

*Gewießen Sie es als  
Aperitif, Digestif oder  
einfach intuitiv.*



DAS EINZIG WAHRE



WARSTEINER®

Jubelkönigspaare im



Schützenjahr 2003



Königspaar vor 70 Jahren (1933):

Josef Michel  
und Elsbeth Hoffmann



Königspaar vor 50 Jahren (1953):

Rudi und  
Maria Schütte



Königspaar vor 40 Jahren (1963):

Peter und  
Walburgis Hübner



Königspaar vor 25 Jahren (1978):

Franz-Josef und  
Maria Känzler

Im richtigen Stallklima gedeihen gesunde Schweine. **Lange Gas-Strahler** mit dem neuartigen Röhrenbrenner sorgen jederzeit für die richtige Temperatur. Im Sommer oder im härtesten Winter. Sie sind zwischen 100 und 1.000 Watt stufenlos regelbar. Sparen

Energie, haben sehr hohe Leistungsreserven.

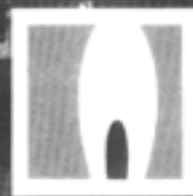
Wir liefern die betriebsfertige Anlage und das Gas dazu.

Lange Gas für erfolgreiche Tieraufzucht.

Lange & Co. GmbH  
 Ünninghauser Straße 70  
 59556 Lippstadt  
 Telefon (0 29 45) 8 08-0

Lange Gas. Und Sie haben Schwein.

»Wir fühlen uns sauwohl«



Lange Gas



Sauerstoff, Acetylen, Argon und Ballongas in Eigentumsflaschen.

Jetzt bei Ihrer Lange Gas-Vertriebsstelle



**Lange Gas**  
 Die technischen Gase.



## Walter Kramer

Fachberater

Privat:

Christine-Koch-Straße 3

59757 Arnsberg-Müschede

Telefon (0 29 32) 3 27 78

Telefax (0 29 32) 5 16 89

Auto-Tel. 01 71 / 6 43 94 24

E-Mail: [gas.kramer@t-online.de](mailto:gas.kramer@t-online.de)

Flüssiggas-Versorgung  
 Beratung, Planung und Erstellung  
 von Gasversorgungsanlagen

Lange & Co. GmbH

Lippstadt-Benninghausen

Ünninghauser Straße 70

Telefon (0 29 45) 80 80

Lange Gas Thüringen

Lange & Co. GmbH

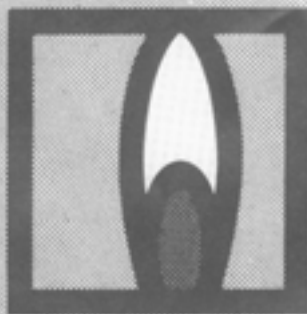
Langensalzaer Landstraße 49

99974 Mühlhausen

Telefon (0 36 01) 44 24 14

Telefax (0 36 01) 31 40

**Lange Gas**



**die saubere Energie  
 für wirtschaftliches Heizen**

## Kinderkönigspaar

2002/2003

*Timo Köster und  
Monique Neuhaus*



## Jubilare zum Schützenfest 2003

### 50 Jahre

Willi Borchart  
Josef Dahme  
Theo Geck  
Hubert Heimann  
Hubert Känzler  
Heinz Pfennig  
Klaus Schulte

### 40 Jahre

Alfons Grote  
Wolfgang Herrmann  
Reiner Horscht  
Herbert Michel  
Wolfgang van Hettinga

### 25 Jahre

Helmut Arend  
Karl-Heinz Baugert  
Berthold Baumfaste  
Ludwig Burchard  
Günter Gelke  
Dietmar Jochheim  
Günter Kasischke  
Dieter Kinnbacher  
Klaus Köller  
Dirk Kremer  
Bernhard Kurschus  
Reinhard Lindner

### Udo Michel

Peter Remarque  
Axel Saal  
Walter Schmel  
Fritz Schulte  
Friedhelm  
Schwingenheuer  
Frank Solbach  
Manfred Sperling  
Werner Stoehr  
Wilfried Tillmann  
Herbert Trompeter  
Antonius Vollmer



An dieser Stelle wurden bisher die Berichte der Kompanien und Abteilungen abgedruckt, in diesem Jahr wird jedoch eine andere Darstellung gewählt. Das Schützenjahr soll vom letzten Schützenfest bis zum diesjährigen chronologisch verfolgt werden.

### **20.07.2002 - Kompaniefest III. Kompanie**

Die Musik vom Schützenfest klingt vielen noch in den Ohren, wenn die III. Kompanie bereits wieder zu ihrem äußerst erfolgreichen Kompaniefest auf Stakemeiers Wiese einlädt. Ein voller Erfolg war auch wieder das Kompaniefest. Das gute Wetter und die fairen Preise für Getränke und Essen hatten eine große Zahl Besucher auf Stakemeiers Wiese gelockt. (sh)

### **03.08.2002 - Schützenfest Herdringen**

Wie in jedem Jahr nahm auch 2002 eine Abordnung des Vorstandes am Schützenfest in Herdringen teil. Nach dem feierlichen Zapfenstreich in der Schützenhalle konnte man bei lauen Sommertemperaturen im gemütlichen Schützenhof noch das ein oder andere Bier mit den Herdringer Schützenbrüdern trinken. (sh)

### **04.08.2002 - Abrechnung des Schützenfestes**

Kurz nach dem Schützenfest fand die traditionelle Festabrechnung statt. Die Geschäftsführer Bernd Hommel und Bernd van de Sand gaben wieder Auskunft über Besucherzahlen, Getränkeumsätze und Neuaufnahmen. Der Getränkekonsum hielt sich gegenüber 2001 konstant. Am Samstagabend wurden erwartungsgemäß die meisten Fremdenkarten verkauft. Im Großen und Ganzen konnte man mit dem letztjährigen Fest zufrieden sein. (ap)

### **10.08.2002 - Kompaniefest I. Kompanie**

Die I. Kompanie feierte ihr Kompaniefest am 10. August rund um ihr Kompanielokal, den Gasthof Hörster. Erstmals konnte auf dem Platz zwischen Gaststätte und Stall gefeiert werden, da der Milchwagen morgens zu Hörsters neuen Stallungen fährt und somit der Hof von der I. Kompanie ohne zu stören genutzt werden konnte. Trotz heftiger Regenschauer am Morgen klarte der Himmel pünktlich zum Beginn um 17 Uhr auf und die erste Kompanie konnte sich wieder über einen sehr guten Besuch freuen. Bis in die frühen Morgenstunden feierten die Gäste bei guter Stimmung. Natürlich wurden auch wieder die fast schon traditionellen „Kompaniekönige“ ermittelt. Die letzten Würfe wurden im letzten Jahr von Stephan Pape und Kevin Rossbroich bei den Kindern gemacht! (ap)



### **24.08.2002 - Kartoffelbraten des Spielmannszuges**

Am 24. August veranstaltete der Müscheder Spielmannszug sein jährliches Kartoffelbraten am Peetz Siepen. Der erste Vorsitzende Ralf Schröder und sein Team konnten wieder zahlreiche Besucher begrüßen und es wurde lange und kräftig gefeiert. Natürlich wurde auch wieder ein sehr schönes Rahmenprogramm für Groß und Klein geboten, so dass man jedem, der noch nicht dort war, einen Besuch empfehlen kann. Am anderen Tag beim Frühschoppen wurde der Autor dieser Zeilen Zeuge, wie die lästige Aufgabe des Reinigens des "Reibplätzchenbräters" zugewiesen wurde: es wurde ganz demokratisch am Nagelklotz entschieden! (ap)

# Krahn



„Entfernung ist kein Argument,  
der Preis schon!“



Galaxy „Collection“  
EZ 08/2001, ca 20.000 km, 7 Sitze,  
Winterpaket, beheizte Sitze, Front-  
heizung, Klimaanlage, Drehsitze  
vorn, Radio / Cassette, funkferne-  
gesteuerte Zentralverriegelung, 2.3 l,  
145 PS für nur 18.450,00 Euro



Ka Blue Line  
3-Türer, Servolenkung, Wärmeschutz-  
verglasung, 55 Monate steuerfrei  
schon ab 7.980 Euro



Focus Blue Line  
3-Türer, ab 55 KW, Klimaanlage,  
elek. Fensterheber, Funkfern-  
steuerung, Zentralverriegelung,  
Radio/Cassette serienmässig  
schon ab 13.990 Euro



Fiesta Blue Line  
3-Türer, Servolenkung, Wärmeschutz-  
verglasung, 55 Monate steuerfrei  
schon ab 7.980 Euro



**Autohaus Krahn GmbH & Co**  
Frankfurter Straße 149  
35392 Gießen

Telefon: 0641 / 20 03 - 0  
Telefax: 06 41 / 20 22 - 40  
info@autohaus-krahn.de  
www.autohaus-krahn.de

### 22.09.2002 - Kreisschützenfest in Bruchhausen

Ausrichter des alle drei Jahre stattfindendem Kreisschützenfest war 2002 die Schützenbruderschaft Maria Magdalena Bruchhausen. Unter der Leitung von Oberst Richard Stakemeier nahm am



Sonntag 22. September eine große Abordnung der Müscheder St. Hubertusschützen teil. Unter ihnen der amtierende Schützenkönig Walter Niggetiet mit seiner Königin Christa und ihrem Hofstaat. Am Samstag kämpfte bereits König Walter um die Würden des Kreiskönigs. Obwohl er den Vogel am meisten „gerupft“ hatte, waren dann zum Finalschuß noch einige – leider zu gute – Schützen vor ihm an der Reihe. Es gelang Michael Laqua von der Schützenbruderschaft St. Hubertus 1631 e.V Sundern, den Vogel von der Stange zu holen. Seine Ehefrau Dorothe erkor er sich zur Königin. Den Titel des Kreisjungschützenkönigs

erkämpfte sich Bastian Schreiber von der Neuenrader Schützengesellschaft e.V. Dem großen Festumzug am Sonntag durch Bruchhausen war leider das Wetter nicht hold. So wurden wir bereits beim Antreten nass und auch während des Umzugs gab es einige heftige Schauer. Das tat uns Schützen aber keinen Abbruch. Unter den flotten Klängen des Spielmannszuges Müschede marschierten wir den langen Weg durch Bruchhausen. König Walter und Königin Christa samt Hofstaat wurden von den zahlreichen Zuschauern mit viel Beifall und Klatschen begrüßt. „Wenn schon von außen nass, dann bitteschön auch von innen!“ Nach diesem Motto ließen es sich alle Müscheder nach dem Umzug im Festzelt gut gehen. So manches Bier wurde nicht nur am Müscheder Tisch geleert, sondern auch der Kontakt zu befreundeten Bruderschaften eifrig gepflegt. Die Rückfahrt gegen 19.30 h war dann auch für manchen eine Erlösung. Am Kreisschützenfest waren übrigens alle 58 Mitgliedsgemeinschaften des Schützenkreises Arnberg mit rund 4.500 Teilnehmern vertreten. (rgw)

### 28.09.2002 - Seniorennachmittag

Als Veranstalter dieses Termines ist im Ortsringkalender eigentlich die Stadt Arnberg eingetragen. Da der bunte Nachmittag für die älteren Mitbürger jedoch in der Schützenhalle stattfindet und der Vorstand auch die Bewirtung übernommen hat, hat er auch einen festen Platz im Terminkalender der Schützen. Nicht unerwähnt soll in diesem Zusammenhang bleiben, dass die Bruderschaft nicht nur die Schützenhalle kostenfrei zur Verfügung stellt, sondern die Frauen der Vorstandsmitglieder aus ihrer eigenen Kasse für Kaffee und Kuchen sorgen. Dafür sei Ihnen ganz herzlich gedankt! Zwar gibt es von der Stadt eine Entschädigung für jeden Teilnehmer, diese ist jedoch bei weitem nicht kostendeckend, sodass der Seniorennachmittag für die Bruderschaft zwar regelmäßig eine Zuschussveranstaltung bleibt, die aber aufgrund des regen Anklangs und der Einsatzbereitschaft aller Beteiligten auf jeden Fall beibehalten werden soll. (sh)

### 02.10.2002 - Oktoberfest II. Kompanie

Die II. Kompanie hat seit einigen Jahren eine "Marktlücke" für sich entdeckt. Am ersten Oktoberwochenende feiert die II. Kompanie in der Schützenhalle ihr zünftiges Oktoberfest. Neben Livemusik gibt es das kräftige "König Ludwig Dunkel" vom Fass und die berühmten Köstlichkeiten aus der Küche. (sh)





### 24.10.2002 - Mitgliederversammlung der SSG

Am 24. Oktober fand die Hauptmitgliederversammlung der Schießsportgruppe Müschede statt. Durch Neuwahlen entstand ein neuer Vorstand. Als erste Vorsitzende wurde Silvia Lauderlein, als 2. Vorsitzender Wolfgang Kemper, als Übungsleiter Winfried Lenze und Robert Rothes gewählt, Kassierer bleibt weiterhin Bernd Hommel. Als ZBV und Pressewart wurde der ehemalige Vorsitzende Michael Blank gewählt. Als Jugendsprecher gehört Marlon Santoro dem neuen Vorstand an. Als Abteilung der Schützenbruderschaft St. Hubertus e.V. Müschede musste dieser Vorstand formal noch auf der Generalversammlung der Bruderschaft bestätigt werden, um dann vollgültig handeln zu können. (sh)

### 09.11.2002 - Generalversammlung Bruderschaft

Auf der Generalversammlung gab es einige Änderungen im Vorstand der Bruderschaft. Nachdem im Vorfeld bekannt wurde, dass Oberst Richard Stakemeier, Major Antonius Sonntag und Geschäftsführer Peter Siepmann nicht zur Wiederwahl zur Verfügung standen, wurden diese verdienten Schützenbrüder durch den scheidenden Oberst Stakemeier und den Präses Pastor Thomas Rickelhoff in den Ehrenvorstand berufen. Die Versammlung wählte in geheimer Wahl Heinz Deimel zu ihrem neuen Oberst, als Major rückte Werner Herbst auf. Das dadurch freigewordene Amt des Adjutanten wird nun von Rudi Voss besetzt. Als Geschäftsführer wurde Michal Schmitz gewählt. Auch im erweiterten Vorstand gab es einige Umbesetzungen. Trotz der langen Liste an Neu- und Veränderungswahlen bekräftigte auch der neue Oberst Heinz Deimel an dem bisherigen Kurs vom jetzigen Ehrenoberst Stakemeier festzuhalten. Zudem lobte er die große Geschlossenheit des Vorstandes und warf einen optimistischen Blick in die Zukunft. (sh)



### 23.11.2002 - Herbstkonzert des Musikvereins

Das jährliche Konzert unseres Müscheder Musikvereins fand letztes Jahr am 23. November statt. Die Aktiven um Klaus Schulte hatten wieder ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt, welches in der vollbesetzten Müscheder Schützenhalle grossen Anklang fand. Einer der Höhepunkte war sicherlich die Interpretation der Musik zum Kinofilm „Das Boot“, welche mit Hilfe von Filmausschnitten auf einer Großleinwand eindrucksvoll unterstützt wurde. Natürlich konnten auch die Nachwuchsmusiker aus Müschede und Hachen wieder ihr Können zeigen! (ap)

### 15.02.2003 - Karneval der Karnevalsabteilung



Bereits nach den Sommerferien 2002 hat wie immer das Training für die Tanzgarden der Karnevalsabteilung unter der Leitung von Anja Voss, Nicole Rickenbrock, Pia Oberhaus und Andre Schulte angefangen. Dass es notwendig war auch bald mit den Proben für alle anderen Akteure zu beginnen, ergibt sich schon aus ihrem Anspruch, zu Karneval mit einem tollen Programm überraschen zu können. Mit der Band Saitensprung hat man im Jahre 2002 wirklich einen Glücksgriff getan. Auch 2003 sollte diese Band spielen. Leider konnten die Musiker ihren Vertrag aus verständlichen persönlichen Gründen nicht erfüllen, sodass sie eine Ersatzband schickten, die ihnen jedoch in nichts nach stand. So war es auch in diesem Jahr möglich, nach einem großen Showprogramm wieder mit Musik und Power die ganze Nacht Karneval zu feiern. Beim Karnevalsauftritt im kommenden Jahr hofft die Karnevalsgesellschaft auf einen größeren Anklang, als das in den letzten Jahren der Fall gewesen ist. Denn nur mit einer erfolgreichen eigenen Veranstaltung lässt sich das Programm für die anderen Vereine zur Verfügung stellen. (mf)

## Burkhard Michel

Malermmeister



Bärenkamp 16  
59757 Arnsberg/Holzen  
Tel. (02932) 5 12 44  
Mobil 0171-9 12 78 12



*Wir wünschen der Schützenbruderschaft  
St. Hubertus und allen Müschedern ein  
frohes Schützenfest!*

Unter der Hardt 2  
59846 Sundern-Westenfeld  
Telefon 0 29 33 / 25 30  
Telefax 0 29 33 / 74 57



Lüttkewiesen 9  
59757 Arnsberg / Müschede

Telefon (0 29 32) 3 20 60  
Telefax (0 29 32) 3 20 08



*Ritas Bügelstube*

- Waschen - Stärken -  
- Bügeln - Mangeln -

Rita Franke  
St.-Hubertus-Platz 3  
59757 Arnsberg - Müschede

Telefon 0 29 32 / 3 85 70  
Telefax 0 29 32 / 28 07 45

### 03.03.2003 - Kinderkarneval der Bruderschaft

Die Bruderschaft veranstaltet für alle kleinen und größeren Narren jedes Jahr ihren Kinderkarneval. Neben einem tollen Rahmenprogramm und lustigen Spielen für die kleinen Narren ist auch für das leibliche Wohl mit frischen Butterwaffeln, anderen Süßigkeiten und auch leckeren Bockwürstchen gesorgt. (sh)

### 15.03.2003 - Versammlung Kreisschützenbund



An der Kreisversammlung nahm der Vorstand mit acht Mitgliedern teil. Kreisoberst Werner Schlinkmann begrüßte in der gut gefüllten Berbketalhalle zunächst die anwesenden Ehrengäste. In seinem Jahresbericht ließ er noch einmal alle Veranstaltungen an denen der Kreisschützenbund beteiligt war, insbesondere das Kreisschützenfest in Bruchhausen, Revue passieren. Er bedankte sich bei seinen Vorstandskollegen für die gute Zusammenarbeit und lobte ihren ehrenamtlichen Einsatz. Der stellvertretende Bundesoberst des Sauerländer Schützenbundes Karl-Heinz Benteler ging in seiner Ansprache besonders auf den

Zusammenhalt der Schützen und ihrer Vereine ein. Bürgermeister Vogel lobte in seiner Rede die Schützenvereine als Veranstalter der großen Volksfeste in unserer Region. Er dankte den Vereinen und ihren ehrenamtlichen Vorständen für das Pflegen der Schützentradition. Zur Wahl stand in diesem Jahr der Amtsoberst des ehemaligen Amt Freienohl. Hier wurde Winfried Bezold einstimmig in seinem Amt von den Delegierten aus Freienohl bestätigt. Ein neues Mitglied konnte in den Reihen des Kreisschützenbundes begrüßt werden. Mit Beschluss des Vorstandes vom 10.02.2003 wurde die Siedlergemeinschaft Bergheim in den Kreisschützenbund Arnshagen aufgenommen. Der 1. Vorsitzende der Siedlergemeinschaft Heribert Hartmann stellte dann der Versammlung seinen 100 Mitglieder starken Verein vor. (ms)

### 23.04.2003 - Kompanieversammlung III. Kompanie

In diesem Jahr standen keine Wahlen an, sodass die Kompanieführer Stefan Stakemeier und Sebastian Schmitz ausführlich über das Schützenjahr berichten konnten. Zudem wurde mitgeteilt, dass das Antreten der Kompanie am Schützenfestsonntag um 14.00 Uhr wie immer an der Dorfschänke Hoffmann ist. Die Mitglieder werden gebeten sich im Kompaniehemd oder im weißen Hemd einzufinden. Stolz ist die III. Kompanie, das diesjährige Silberkönigspaar Franz-Josef und Maria Känzler aus den Reihen der Dritten stellen zu können. Das Kompaniefest ist in diesem Jahr am Samstag, 19. Juli auf Stakemeiers Wiese. Alle Schützenbrüder sind herzlich dazu eingeladen! (sh)

### 02.05.2003 - 40 Jahre SSG

Die SSG der St. Hubertus Schützenbruderschaft Müschede feierte am 2. Mai in der Müscheder Schützenhalle ihr 40-jähriges Bestehen. Nach der Begrüßung durch die erste Vorsitzende Silvia Lauderlein und Grußworten vom Kreisschützenbund konnten zahlreiche Sieger der Dorfmeisterschaft und des Ortsring-Pokalschießens geehrt werden. Eine besondere Auszeichnung kam Übungsleiter Winfried Lenze zuteil. Er wurde für seine zahlreichen Verdienste ausgezeichnet. (sh)



### 03.05.2003 - Kompanieversammlung I. Kompanie



Am 03. Mai 2003 fand im Gasthof Hörster die Versammlung der I. Kompanie statt. Dieter Kinnbacher und Andre Schulte konnten mehr als 50 Mitglieder begrüßen und freuten sich über die sehr gute Beteiligung. Bei den Wahlen zum Kompanievorstand wurden Reinhard Kuhnert als Kassierer und Werner Muschik als Standartenträger bestätigt. Natürlich ließen sich die Schützenbrüder auch in diesem Jahr wieder die traditionellen Würstchen und Schnittchen schmecken, welche von der Kompanie spendiert wurden! (ap)

### 03.05.2003 - Bundesversammlung SSB

St. Hubertus Müschede war mit einer stattlichen Delegation von 11 Schützenbrüdern vertreten, darunter der amtierende König Walter Niggetiet sowie zwei Ehrengeschäftsmitglieder. An der von der St. Anna Bruderschaft Nuttlar ausgerichteten Versammlung nahmen 169 Bruderschaften und Vereine mit rund 1100 Schützen teil. Wichtigster Tagesordnungspunkt waren 5 Wahlen zum geschäftsführenden Vorstand. Der bisherige Bundesoberst Klaus Rappold (sein persönliches Motto: Mit euch Schützenbrüder, für euch Schützenoberst) wurde einstimmig wiedergewählt. In seinem vorab vorgetragenen Rechenschaftsbericht verkündigte er die stolze Zahl von 344 Mitgliedsgemeinschaften mit zusammen rund 160.000 Mitgliedern. Eingeladen wurde schon zur Bundesversammlung 2005 in Körbecke und zu den Feierlichkeiten anlässlich des 75-jährigen Bestehens des SSB im Jahr 2004. (rgw)

### 11.05.2003 - Vorstandsfahrt nach Eslohe

Alle zwei Jahre unternimmt der Vorstand der Bruderschaft eine Vorstandsfahrt mit Übernachtung. Einstimmig beschloß man im letzten Jahr diesen Rhythmus zu unterbrechen und in diesem Jahr nur eine Tagesfahrt zu unternehmen. Dadurch soll die Vorstandskasse entlastet werden, aus der neben der Fahrt auch weitere vorstandsinterne Kosten getragen werden. Die Tour führte nach Wenholthausen, von wo aus nach Eslohe gewandert wurde. Nach einem Besuch im Esloher Heimatmuseum ließ man sich in der uralten Essels-Brauerei das frischgebraute Bier und die Sauerländer "Bütterkes" gut schmecken. Am Muttertag rundete ein Frühschoppen im Landrestaurant Schützenkrug die gelungene Fahrt ab. (sh)

### 17.05.2003 - Thekenrenovierung in der Halle

Nun wurde auch die dritte Theke in der großen Halle einer Generalüberholung unterzogen. Neben neuer Zapfanlage und Thekenabdeckung hat die Theke auch ein schickes Schieferdach erhalten. Auf einer massiven Stahlunterkonstruktion fertigten die fleissigen Handwerker unter der Bauleitung von Major Werner Herbst ein schickes Schieferdach. Da mit den Arbeiten zeitig begonnen wurde, konnte die Baumaßnahme schnell abgeschlossen werden, sodass bis zum Schützenfest weitere kleine Reparaturen durchgeführt werden können. (sh)



### 24.05.2003 - 30 Jahre CeBeeF

Der Club Behinderter und ihrer Freunde feierte anlässlich seines Jubiläums eine große Tanzparty in der Schützenhalle. Der CeBeeF ist der Bruderschaft schon lange Jahre freundschaftlich verbunden, sodass viele Veranstaltungen des Sozialvereins in Müschede stattgefunden haben. Zum Geburtstag gratulierten neben dem Bürgermeister der Stadt Arnsberg, Hans-Josef Vogel auch der heimische Bundestagsabgeordnete Friedrich Merz. Mit einer flotten Musik und schönem Programm konnte der CeBeeF wieder eine schöne Veranstaltung präsentieren. (sh)

### 03.05.2003 - Kompanieversammlung II. Kompanie

Die zweite Kompanie konnte wohl zum letzten Mal zur Versammlung ins Gasthaus Beckmann einladen. Durch die Betriebsaufgabe der Wirtschaft stellt sich zukünftig auch die Frage nach einem geeigneten Platz zum Antreten am Schützenfestsonntag. Bis auf weiteres soll weiterhin auf Beckmanns Hof angetreten werden. Getränke und Toiletten werden dann von der Kompanie bereitgestellt. Die Versammlung wählte erneut den Kompanieführer Martin Schmitz für drei Jahre. Dadurch wird nunmehr ein kompletter Wechsel des Führungsduos vermieden. (sh)

### 04.06.2003 - Mitgliederversammlung Karnevalsabteilung

Im Gegensatz zu den anderen Abteilungen der Schützenbruderschaft hält die Karnevalsabteilung ihre jährliche Mitgliederversammlung nicht bereits im Frühjahr ab. Sie ist, wie im vorigen Jahr beschlossen, immer am Mittwoch vor Pfingsten. Zu diesem Zeitpunkt hat die Redaktion für das Schützenfestheft 2003 ihre Arbeit jedoch schon abgeschlossen. Daher kann aus diesem Grund leider noch nicht berichtet werden, was sich die Mitglieder außer der Karnevalsfeier noch alles vornehmen werden. Es darf jedoch davon ausgegangen werden, dass man im Laufe des Jahres davon hören wird und sich die Karnevalsabteilung wie immer aktiv an der Gestaltung unseres Dorflebens beteiligen wird. (mf)

### 22.06.2003 - Schützenfest Hüsten

Der erste "offizielle Auftritt" im Jahr findet immer in Hüsten statt. Neben dem Kreisschützenfest und den Jubelfesten ist dies zudem der einzige Termin, bei dem der Schützenkönig samt Hofstaat auftritt. Die Teilnahme am Fest unserer Hüstener Schützenfreunde ist auch für alle Vorstandsmitglieder ein absolutes "Muss", so dass jedes Jahr mit einer ansehnlichen Truppenstärke aufgewartet werden kann. Die Hüstener danken dieses durch einen Gegenbesuch zu unserem Schützenfest. (sh)



### 06.07.2003 - Bierprobe und Schützenfest Hachen

In althergebrachter Weise wird eine Woche vor Schützenfest das Festbier probiert. Was früher zu einem reibungslosen Ablauf des Festes zwangsläufig notwendig war, ist heute zwar nur noch Brauchtumpflege, jedoch immer noch ein wichtiger Termin im Schützenjahr. An diesem Datum wird der Schützensvogel vom Vogelbauer Alfons Blöink abgeholt und in die Schützenhalle gebracht. Viele Bewerber um die Königswürde nutzen die Gelegenheit sich den handwerklich gefertigten Vogel einmal aus der Nähe ansehen zu können. Zudem wird seit einigen Jahren die Bierprobe genutzt, um verdiente Schützenbrüder auszuzeichnen und die Ehrungen vorzunehmen. Im Anschluß an die Bierprobe fährt eine Abordnung des Vorstandes zum Schützenfest nach Hachen, um die freundschaftlichen Verbindungen zu unserer Nachbarbruderschaft zu pflegen. (sh)



## **Schützenfestprogramm zum Schützenfest 2003**

- Sonntag, 06.07.2003**      11:00 Uhr    Bierprobe (nach dem Hochamt)
- Samstag, 12.07.2003**      17:30 Uhr    Feldgottesdienst in der Biche anschließend Hubertus  
prozession zur Kirche. Sammeln der gesamten Bru-  
derschaft an der Schützenhalle zur Teilnahme an der  
Kranzniederlegung mit anschließendem „Großen  
Zapfenstreich“ am Ehrenmahl.  
20:00 Uhr    Konzert und Tanz
- Sonntag, 13.07.2003**      10:30 Uhr    Ehrungen der Jubilare, Konzert und Frühschoppen  
14:00 Uhr    Sammeln der Kompanien an den Vereinslokalen  
15:00 Uhr    Abholen des Präses und Königspaar mit Hofstaat  
17:00 Uhr    Ermittlung des Kinderschützenkönigs  
18:00 Uhr    Königstanz, im Anschluß Kindertanz  
20:00 Uhr    Konzert und Tanz
- Montag, 14.07.2003**      08:30 Uhr    Sammeln der gesamten Bruderschaft in der Schützen-  
halle, Abmarsch zum Vogelschießen,  
Proklamation des neuen Königs in der Schützenhalle  
16:00 Uhr    Abholen des Präses und des neuen Königspaares mit  
Hofstaat, Rückmarsch zur Schützenhalle  
18:00 Uhr    Königstanz, im Anschluß Kindertanz  
20:00 Uhr    Konzert und Tanz
- Sonntag, 03.08.2003**      11:00 Uhr    Abrechnung des Schützenfest (nach dem Hochamt)

### **Für die musikalische Unterstützung sorgen:**

Musikverein Balve, Spielmannszug Müschede, Musikverein Müschede,  
Spielmannszug Wennigloh, Bundesspielmannszug Xanten

---

Die Schützenbrüder werden gebeten, durch ihre Teilnahme an den Festtagen ihre Verbundenheit mit der Schützenbruderschaft zu bekunden. Allen Festteilnehmern wünschen wir ein heiteres, friedliches und geselliges Schützenfest. Besuchen Sie die Schützenbruderschaft auch im Internet auf <http://www.schuetzen-mueschede.de> sowie Müschede online auf <http://www.mueschede-online.de> und die Müscheder Nachrichten auf <http://www.mueschede.info>

## Interview mit Oberst Heinz Deimel

Die Generalversammlung wählte am 9. November 2003 auf Vorschlag des Vorstandes Heinz Deimel für 4 Jahre zum neuen Schützenoberst.

Heinz Deimel wurde 1961 in Neheim geboren und wuchs in Bachum auf. Im Zuge seiner bevorstehenden Heirat mit Ulrike Henne von Haus Wicheln zog er 1983 nach Müschede. Damit kam er zurück in das Dorf, aus dem seine Vorfahren stammten.

1976 trat Heinz in die Schützenbruderschaft St. Isidor ein, in der er zwei Jahre im Jugendvorstand arbeitete. Schon 1979 trat er der Schützenbruderschaft St. Hubertus Müschede bei.

Heinz ist verheiratet und hat zwei Kinder. Seine Hobbys sind Skilaufen und die Jagd. Er arbeitet heute als selbständiger Immobilienkaufmann.



Im Schützenjahr 2000/1 war Heinz mit seiner Ehefrau Ulrike Schützenkönig. Als solcher gehörte er auch bis zur Generalversammlung 2002 dem Schützenvorstand an.

Unsere Redaktion unterhielt sich mit Heinz Deimel über seine Ideen und Vorstellungen zu seinem neuen Amt.

### Redaktion

*Nach 22 Jahren hinterläßt Richard Stakemeier sicherlich ein schweres Erbe.*

Heinz Deimel

Richard hinterläßt ein hervorragend bestelltes und bearbeitetes Feld, eine intakte Bruderschaft, solide Finanzen und einen Hallenkomplex, der keinen Vergleich mit anderen Bruderschaften scheuen muss.

Meine Hauptaufgabe sehe ich darin, dieses Erbe nicht nur zu wahren, sondern weiter zu entwickeln. Ich bin Richard dankbar, dass er mir und auch der Bruderschaft über den Ehrenvorstand weiter mit Rat und Tat zur Seite steht.

*Du bist für 4 Jahre gewählt. Gibt es so etwas wie einen Vierjahresplan?*

Vier Jahre sind ein überschaubarer Zeitraum, in dem kurzfristige und mittelfristige Planungen greifen können. Neben vielem Anderen liegen mir zwei Dinge besonders am Herzen. Zum einen gilt es, die bewährten Traditionen zu wahren und fortzuführen, zum anderen ist die weitere Festigung der wirtschaftlichen Grundlagen von entscheidender Bedeutung. Nachdem wir die letzten Jahre sehr viel Geld in die Renovierung und Erneuerung der Gastronomie gesteckt haben, müssen wir uns in den nächsten Jahren wieder verstärkt um den Werterhalt der Hallen kümmern. Immerhin ist eine intakte Halle, die Mieteinnahmen

bringt, zusammen mit der Gastronomie die wichtigste Einnahmequelle, die es der Bruderschaft ermöglicht, ihre wirtschaftliche Unabhängigkeit zu bewahren. Nur das ermöglicht es uns, unabhängig von der politischen Gemeinde zu agieren und dem Dorf, seinen Bewohnern und den Ortsvereinen weiterhin einen Mittelpunkt zur Durchführung gesellschaftlichen Lebens zu ermöglichen.

Was wir kurzfristig umsetzen können und müssen ist die Neugestaltung von 2 Theken in der großen Halle sowie die Schaffung eines weiteren Fluchtweges in der kleinen Halle.

*Gleichzeit mit der Wahl eines neuen Oberst wurden weiter neue Mitglieder in den geschäftsführenden Vorstand gewählt. Ergibt sich dadurch eine neue Aufgabenverteilung?*

*Alles gute  
zum Schutzfest*



- Planung
- Beratung
- Verkauf
- Montage

Sanitär

Heizung

**Martin Känzler**

Gas- und Wasser-Installateurmeister

59757 Arnsberg-Müschede

Telefon: 0 29 32 / 3 13 77 · Fax: 5 14 15

## BAUGRUNDSTÜCKE "GESMECKE"

In bevorzugter Lage des Arnsberger Ortsteils Müschede, der "Gesmecke", oberhalb des Wohnbereichs "Krakeloh", entstanden 37 Erbpacht-Grundstücke zur Einfamilienhausbebauung.

**Der Großteil der Flächen ist bereits vergeben. Lediglich 6 Grundstücke stehen noch zur Verfügung!**

Gern informieren wir Sie ausführlich in einem persönlichen Gespräch, stimmen Sie doch hierzu einfach einen Termin mit uns ab.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

**Wilhelm Meyer und Partner**   
**Haus- und Grundstücksmakler GmbH**

**Schobbostr. 17, 59755 Arnsberg-Neheim**  
**Telefon 02932 / 97200, Fax 02932 / 972020**





Gute Teamarbeit ist die Grundlage für das Gelingen einer erfolgreichen Vereinsarbeit. Durch die Verteilung der Arbeit auf viele Schultern kann zum Wohle aller effektiver und leistungsspezifischer gearbeitet werden. So haben im geschäftsführenden Vorstand die Mitglieder schwerpunktmäßig folgende Aufgaben übernommen: Werner Herbst – Bauwesen, Rudi Voß – Königsangelegenheiten und Gästebetreuung, Bernd van de Sand – Finanzen und Versicherungen, Bernd Hommel – Mitgliederbetreuung und Brauchtum, Michael Schmitz – Hallenvermietung und allgemeine Verwaltung. Ich selber kümmere mich neben der Gesamtleitung und Koordination der verschiedenen Bereiche verstärkt um alles, was man unter den Begriff Marketing zusammen fassen kann.

*Klingt Marketing nicht zu sehr wirtschaftlich?*

Ich sehe in dem Wort Marketing nicht nur den kommerziellen Aspekt wie die kontinuierliche Nutzung und Vermietung der Halle im vernünftigen Rahmen, obwohl dieser sehr wichtig ist. Für mich fällt unter diesen Begriff genauso die positive Darstellung der Bruderschaft sowohl innerhalb der Dorfgemeinschaft als auch nach außen. Hierzu gehört heute auch ein gelungener und informativer Auftritt im Internet. Es gilt, die schon vorhandenen Informationen zu verbessern und zu ergänzen. Wir wollen auch, dass unser Archiv, welches wir jetzt nach Schaffung räumlicher Möglichkeiten gezielt aufbauen können, in nicht all zu ferner Zeit über das Internet einzusehen ist. Die Umstellung unserer Verwaltung auf EDV ist nicht nur hierfür dringend erforderlich. Übrigens, wir sprachen gerade über Aufgabenverteilung. Nicht nur der geschäftsführende Vorstand hat Aufgaben übernommen. Das gilt natürlich ebenso für den Gesamtvorstand, der sich in den Bereichen Redaktion, Archiv, Bauwesen und vielem mehr engagiert. An dieser Stelle rufe ich auch alle Schützenbrüder zur Mitarbeit auf! Jeder, der aktiv mitmachen will, ist herzlich willkommen! Ich freue mich über jeden Anruf!

*Die Bruderschaft ist den Begriffen Gaube-Sitte-Heimat verpflichtet.*

Wie ich schon anfangs sagte, ist es mein Ziel, das Erbe meiner Vorgänger zu wahren und weiterzuentwickeln. Dazu gehört in herausragendem Maße auch das geistige Erbe. Ich möchte die bewährte Tradition fortführen. Sicherlich müssen wir auf die Anforderungen der Zeit angemessen reagieren. Das muss dann aber mit den Wertvorstellungen wie Glaube-Sitte-Heimat in Einklang zu bringen sein. Auf keinen Fall werden wir uns Modetrends unterwerfen oder einem wie auch immer gearteten Zeitgeist hingeben. Ich möchte gerne dazu beitragen, dass Brauchtum und Tradition, der Zusammenhalt der Dorfgemeinschaft und damit ein Teil der Kultur der Region und des Sauerlandes erhalten bleiben. Gerade in einer Zeit der Globalisierung halte ich dieses für eminent wichtig, sodass wir diese Werte auch an unsere Kinder weitergeben können.

Ich will weiterhin das gute Verhältnis zur Katholischen Kirche pflegen. Die Teilnahme der Bruderschaft an kirchlichen Festen wie Schützen- und Patronatsmessen und Prozessionen ist für mich Verpflichtung.

*Unser Schützenfest ist gesellschaftlicher Mittelpunkt in Müschede. Sind am Ablauf Änderungen geplant?*

Grundsätzlich wird sich hier nichts ändern. Sorgen bereitet mir aber der Samstag abend, an dem mehr und mehr Müscheder zu Hause bleiben. Sicher, der Samstag ist unser Angebot für die junge Generation. Ich freue mich, dass viele junge Menschen aus Müschede und der näheren und weiteren Umgebung zu unserem Fest kommen und in einem soliden Umfeld ausgelassen feiern können. Natürlich ist dieser Abend für Walzer, Schieber und Uftata wenig geeignet. Aber das kann doch die jüngere Generation, zu der ich mich auch noch zähle, nicht von einem Besuch abhalten. Daher meine dringende Bitte an alle zur Teilnahme auch am Samstag.

Der Sonntag und Montag sind sicher "unser Fest". Diesem Anspruch wollen wir weiterhin gerecht werden. Vergessen wir doch auch nicht, dass unser Schützenfest Kommunikationsmittelpunkt für viele weggezogene Müscheder ist. Wo sonst trifft man "ganz Müschede", kann Freundschaften pflegen und Erinnerungen auffrischen?

*Der Gesetzgeber hat viele neue Vorschriften und Gesetze für den Gebrauch von Waffen und Schießanlagen erlassen. Welche Auswirkungen hat das für die Bruderschaft?*

Wir sind davon vielfach betroffen. In den letzten Monaten haben wir den Schießstand der Schießsportgruppe den neuesten Sicherheitsbestimmungen gemäß umgestaltet. Entscheidend wirken sich die neuen Vorschriften und Gesetze aber auf die Vogelstange und die Vogelwiese aus. Durch bauliche Veränderungen am Kugelfang und die Reduzierung von drei auf zwei Schießbahnen im vergangenen Jahr konnten wir die Nutzung der Schießanlage bis zum Jahr 2005 sichern. Es muss dann eine neue Anlage beantragt werden. Dabei sind wir auf das Wohlwollen des Barons von Fürstenberg angewiesen, auf dessen Grundstück der Kugelfang steht. Aus diesem und auch aus anderen Gründen müssen wir uns mit dem Gedanken vertraut machen, die Vogelstange vielleicht an einen anderen Standort, vermutlich ins Oberdorf, zu verlegen und damit von einer liebgewonnenen Gewohnheit, den Gang über die Rönkhäuser Straße zur Vogelstange, Abschied zu nehmen. Durch das erwartete höhere Verkehrsaufkommen nach Fertigstellung der B 229n kann uns eventuell die behördliche Erlaubnis dazu verweigert werden.

*Die Bruderschaft hat mit der Stadt Arnsberg einen Vertrag über die Nutzung und Betreuung des Jugendraumes geschlossen. Muten wir uns damit nicht zuviel zu?*

Hier sage ich entschieden nein. Nachdem die Stadt nicht mehr in der Lage war, weder personell noch finanziell, eine geregelte Jugendarbeit zu gewährleisten, sahen wir uns als Hausherr zum Eingreifen verpflichtet. Die Räumlichkeiten drohten – auch aufgrund auswärtiger Chaoten – regelrecht zu verrotten. Anliegerbeschwerden über Lautstärke und Sauberkeit häuften sich. Unsere Aufgabe ist es, die Räumlichkeiten in einwandfreiem Zustand zu erhalten und den Jugendlichen im Rahmen einer offenen Jugendarbeit Möglichkeiten zu einer vernünftigen Freizeitgestaltung anzubieten. Wir haben mehrere Jugendliche zur Jugendleiterausbildung angemeldet. Zwei davon haben den Lehrgang bereits erfolgreich bestanden, zwei weitere beginnen die Ausbildung im Herbst. Damit stehen uns kurzfristig vier qualifizierte Jugendleiter zur Verfügung. Nur diese haben einen Schlüssel zum Jugendraum. Sie stehen in ständigem Kontakt mit uns und ihre Ideen werden – so weit es machbar ist – auch umgesetzt. Zusätzlich sind unsere jungen Vorstandsmitglieder vielfach in den Jugendräumen präsent.

Durch den Vertrag mit der Stadt erfolgt auch eine Rückgabe von Aufgaben in den Ortsbereich, die durch die Gemeindereform an die Stadt fielen, aber durch örtliche Kräfte besser gelöst werden können.

(rgw)

## Ehrenoberst Richard Stakemeier

Auf Vorschlag von Präses Thomas Rickelhoff wählte die Generalversammlung am 9. November 2002 den langjährigen Oberst Richard Stakemeier zum Ehrenoberst. Er ist damit nach Ehrenhauptmann Hubert Michel (Schützenhauptmann 1948 – 64) der zweite, der dieses Ehrenamt bekleidet.

Mit 15 Jahren trat Richard 1966 als Schützensohn der Bruderschaft bei. Bereits auf dem Schützenfest 1968 trug er aushilfsweise die Jungmännerfahne und wurde dann auf der nächsten Generalversammlung offiziell in den Vorstand gewählt.

Von nun an sollte er die Aufgaben eines Obersten von der Picke auf lernen.

Der nächste Vorstandsposten war der des Männerführers (heute nennen wir dies Festzugführer). Als solcher war er in dem Schützenjahr 1977/78 mit seiner Ehefrau Regina Schützenkönig. Bevor er 1978 zum Major gewählt wurde bekleidete Richard davor noch zwei Jahre den Posten des stellvertretenden Kompanieführers der 3. Kompanie.

Auf der Generalversammlung 1980 wählte die Generalversammlung Richard Stakemeier zum Nachfolger des verstorbenen Oberst Vollmer-Lentmann. Mit seinen 29 Jahren war er damit der jüngste Schützenoberst weit und breit.

Es wäre mehr als müßig, an dieser Stelle auflisten zu wollen, was Richard Stakemeier für die Bruderschaft geleistet hat. Gleichwohl verdienen es einige Dinge, hier ausdrücklich genannt zu werden.



In seine Amtszeit fällt eine fast vollständige Innen- und Außenrenovierung der 1974 fertiggestellten Schützenhalle sowie des Umfeldes. So wurden die Plätze vor und hinter der Halle gepflastert. Die kleine Halle erhielt eine Bühne, die beiden Toilettenanlage wurden behindertengerecht vollständig neu gebaut, eine moderne, energiesparende Lichtanlage installiert sowie die Heizanlage erneuert. Ungezählt sind die vielen Maurer-, Maler-, Dachdecker- und Schreinerarbeiten in den Kellerräumen, am Dach und in den Hallen sowie in den dazugehörigen Wohnungen und Nutzungsräumen. Sein letztes Projekt war die Umgestaltung des "Schützenkrug" von einer "Dorfkneipe" in ein ambitioniertes Land-Restaurant.

Wenn Richard Stakemeier auch sehr viel Wert auf die notwendigen baulichen Maßnahmen zur Erhaltung und Mehrung des Bruderschaftsvermögens legte, so war ihm gleichermaßen die Nähe der Bruderschaft als christlicher Verein zur katholischen Kirche ein großes Anliegen. Dies zeigte sich auch öffentlich durch die geschlossene Teilnahme des Vorstandes in Uniform an der Patronatsmesse, wo die Schützen auch den Messdienst versehen, der Schützenfestmesse mit der Hubertusprozession, das "Himmeltragen" während der Fronleichnamprozession sowie die Teilnahme der Fahnenabordnung auf der alle zwei Jahre stattfindenden Männerwallfahrt des SSB in Werl. Alles Werte, an denen er unbeirrt festhielt. Ein besonderes Engagement setzte er in die von der Bruderschaft gestiftete Hubertusfigur, die am 3. November 1998 während der Patronatsmesse feierlich eingeweiht wurde. Unvergessen ist ihm die Teilnahme mit anderen Vorstandskollegen an der großen Schützenmesse mit Papst Johannes Paul II. in Paderborn 1996.

# Muschik + Kautz



Freude am Fahren

ab 12.50 Euro pro Monat

**Die Premiere der neuen Mobilität.  
Ab 1. April bei uns.**

Der BMW C1 bringt mehr Mobilität in die Stadt. Denn er ist platzsparend und wendig wie ein Motorrad, bietet aber gleichzeitig Komfort und Sicherheitskomponenten aus dem Automobilbau. Erleben Sie bei uns den BMW C1, die innovative Synthese aus Auto und Zweirad.



Saab 93  
Cabriolet



**Nicht träumen.  
Einfach fahren.**

**Classik**

Ihr Preisvorteil  
bis 6000 Euro

ab  
**29.900 Euro**

Raus in die Natur zur Probefahrt. Wenn Sie sich dann zum Kauf entscheiden, haben Sie Ihr Saab 9-3 SE Cabriolet vielleicht schon am selben Tag.

**Ausstattung Saab 9-3 SE Cabriolet**

- Dreifach isoliertes, elektrohydraulisches Fahrverdeck
- 17" Leichtmetallfelgen (Sonderausstattung ohne Aufpreis)
- Lederpolster und Klimaanlage
- Aktive Kopfsitzten (Saab Active Head Restraints) wahlweise
- Fahrer-, Beifahrer- und Seitenairbags wahlweise
- 178 Liter Kofferraumvolumen (bei geschl. Verdeck)
- 2.0 Turbo, 110 kW (150 PS), 240 Nm Drehmoment

\*Dieses Angebot gilt nur solange der Vorrat reicht.

**HIN UND WEG:**

**0,29%\***

**FÜR ALLE LAUFZEITEN,  
FÜR ALLE MODELLS**

**AY 50 Katana**



ab 36,- Euro pro Monat ohne Anzahlung

Take the Best! Die günstigste Finanzierung kommt von SUZUKI und der Beneficial Bank AG: \*0,29 % effektiver Jahreszins ohne Anzahlung! Für alle Laufzeiten von 12, 24, 36, 47 und 60 Monaten. Also: Hin zum SUZUKI Vertragshändler und dann weg, auf die erste Tour mit Ihrem neuen Bike!

**SUZUKI**  
SUZUKI-Vertragshändler



**SUZUKI**

**SUZUKI.**

**Eine Klasse für mich.**

**Der neue Alto**



**BARPREIS: 7.990,-**

Mit dem neuen SUZUKI Alto 1.1 GL (46 kW / 63 PS) kommt Schwung auf die Straße. Denn dieser vielseitige Begleiter überzeugt durch Wendigkeit, großzügigen Stauraum und extrem niedrige Verbrauchs- und Emissionswerte. Zur Serienausstattung gehören Servolenkung, Zentralverriegelung, Full-Size-Airbags, Seitenaufprallschutz u.v.m. Deshalb jetzt rockigisch zu SUZUKI - und eine Probefahrt machen!

Auto- und Motorrad-Zentrum

**Muschik + Kautz**

Westring 2 - 59759 Amsberg - Tel. 0 29 32/97 73-0 - Fax 0 29 32/97 73-73

Tradition und die Begriffe "Glaube, Sitte, Heimat" waren für Richard keine hohlen Worte. Da, wo es nötig erschien, scheute er sich nicht, alte Zöpfe abzuschneiden. Eisern hielt er aber an Werten und Tradition fest "da wo es Sinn macht".



Nicht unerwähnt bleiben darf, dass Richard Stakemeier die Bruderschaft 8 Jahre lang im Pfarrgemeinderat vertrat.

Aus der seinerzeitigen „Terminmitteilung“ entwickelte sich während seiner Amtszeit die Festschrift zum Schützenfest (ab Schützenjahr 1981/82) kontinuierlich von einem dünnen Mitteilungsblatt hin zu einem ansehnlichen Heft mit Berichten über die Tätigkeiten der Bruderschaft und ihren Abteilungen sowie mit teils historischen und Sachberichten.

Großen Wert legte Richard auf die Kontaktpflege zu den befreundeten Schützenbruderschaften wie Hüsten, Hachen, Herdringen und Wennigloh. Die Teilnahmen an deren Schützenfesten durch Abordnungen bzw. an den Festumzügen wie in Hüsten waren wichtige Termine im Kalender.

Als Schützenoberst pflegte Richard auch intensiv den Kontakt zu allen anderen Ortsvereinen. Es gab kaum eine Veranstaltung, auf der er nicht anwesend war. Sein Wort im Ortsring hatte Gewicht.

Auch die enge Beziehung zu unserer langjährigen Schützenfestkapelle, dem Musikverein Balve, lag ihm stets am Herzen.

Wenn man Richard heute fragt, was in der Rückschau gesehen für ihn die Höhepunkte seiner Amtszeit als Oberst waren, so nennt er ohne zu zögern zwei Ereignisse: Zum einen die Bundesdelegiertentagung 1999 in Müschede mit 1200 Teilnehmern und natürlich das 550 jährige Jubelfest im Jahre 2000.

Richard weiß natürlich nur zu gut, daß die Erfolge seiner Arbeit nur durch die gute Zusammenarbeit mit dem Gesamtvorstand möglich waren. Bemerkenswert bleibt die Art und Weise, mit der er, mit dem ihm eigenen Humor, den Vorstand für seine Ideen begeistern konnte. Sein persönlicher Einsatz bei allen möglichen Arbeiten war vorbildlich. Sei es das Fegen der Halle, Tische und Stühle stellen, Maler- oder Erdarbeiten und vieles mehr. Für nichts war sich Richard zu schade.



Sein großes Engagement für die Bruderschaft ist vielfach gewürdigt worden. An dieser Stelle seien nur die höchsten Auszeichnungen genannt. 1989 verlieh ihm der Sauerländer Schützenbund den "Orden für hervorragende Verdienste" und 2000 den SSB-Ehrenteller. Der Bund der historischen Schützen ehrte Richard Stakemeier im Jahre 2000 mit dem "Schulterband zum St. Sebastianus Ehrenkreuz".

(rgw)

# Otwin Schlätzer

GmbH



**STAHLBAU - BAUSCHLOSSEREI  
SCHWEISSFACHBETRIEB**

Hachener Straße 7a  
59846 Sundern-Hachen  
[www.schlatzer.de](http://www.schlatzer.de)

Telefon (0 29 35) 22 01  
Telefax (0 29 35) 49 06



[www.dr-immobilien.de](http://www.dr-immobilien.de)  
Tel. 0 29 32 - 3 44 73

**Projektentwicklung  
Schlüsselfertigbau**

*Wir wünschen der Schützenbruderschaft  
St. Hubertus e.V. Müschede ein gutes  
Schützenfest und einen harmonischen  
Verlauf.*

Hubertusstraße 3  
59757 Arnsberg  
Tel.: (0 29 32) 3 44 73  
Fax: (0 29 32) 5 48 19

**Ihr zuverlässiger Partner für:**

- Schlüsselfertigbau
- Ausbauhäuser
- Ziegelbausatzhäuser

### Der neugewählte geschäftsführende Vorstand



Major Werner Herbst, geb. 8.10.1955, verh., 2 Kinder, Dachdeckermeister, Vorstand seit 11/1983, Zuständigkeit: Bauausschuss; bisherige Posten: Männerfahne, Adjutant; Hobbys: Kegeln, Kochen, Fussball



Adjutant Rudi Voss, geb. 15.1.1958, verh., 1 Kind, Dachdecker, Vorstand seit 11/1980, Zuständigkeit: Gästebetreuung, König, Hofstaat; bisherige Posten: Jungmännerfahne, Männerfahne, Kompanieführer, ZBV, Königsführer; Hobbys: Kegeln, Fussball



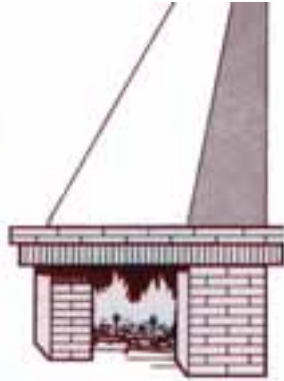
Geschäftsführer Michael Schmitz, geb. 3.10.1964, verh., Staatl. gepr. Holztechniker, Vorstand seit 11/1999, Zuständigkeit: Hallenvermietung, Verwaltung, Presse; bisherige Posten: Männerfahne; Hobbys: Skaten, Badminton, Briefmarken, Kegeln



Geschäftsführer Bernd van de Sand, geb. 20.08.1949, verh., 1 Kind, Bankkaufmann, Vorstand seit 11/1980, Zuständigkeit: Finanzen; Hobbys: Wandern, Schach, Kegeln



Geschäftsführer Karl-Bernd Hommel, geb. 27.2.1951, verh., 2 Kinder, Bankkaufmann, Vorstand seit 11/1988, Zuständigkeit: Mitgliederbetreuung, Versicherungen, Traditionspflege; Hobbys: Kegeln, Fussball



## Max-Dieter Kätsch

Fliesen-Fachgeschäft - Offene Kamine

Hirschbergsiepen 15  
59755 Arnsberg-Neheim  
Telefon: 0 29 32 / 2 11 78

# Dorfschänke

Hubert Hoffmann

Fremdenzimmer - Kegelbahn  
Gesellschaftsraum - Sonnenterrasse

Krakeloh 19 - 59757 Arnsberg / Müschede  
Telefon 0 29 32 / 3 33 86

Im Ausschank:



**Pott's  
Landbier**



Treppen  
Geländer  
Vordächer  
Vorbaubalkone  
Wandverkleidungen  
Deckenverkleidungen

# HEMA

EDELSTAHLVERARBEITUNGS GMBH

Steinbergstraße 13  
59757 Arnsberg

Telefon: 02932 932191  
Telefax: 02932 932192  
e-mail: hema-edelstahl@t-online.de  
www.hema-edelstahl.de



## 40 Jahre Schießsportgruppe St. Hubertus Müschede

40 Jahre Schießsportgruppe St. Hubertus Müschede, das ist schon etwas. Für einen kleinen Verein eine stolze Geburtstagszahl. Angefangen vor 40 Jahren in der Garderobe und in der Küche unserer Schützenhalle, bis hin zum Umzug in den Keller des Landgasthofes Schützenkrug mit heute 11 elektrischen Ständen und einem großen Aufenthaltsraum.

40 Jahre einen Verein mit Höhen und Tiefen aufrecht halten und hoch halten. Nicht immer ganz einfach für meine Vorgänger und auch später einmal für meinen Nachfolger und natürlich auch für mich. Vorstände kamen und gingen, taten Ihr Bestes und konnten so über 40 Jahre Erfolge verbuchen, die manch ein Verein erst einmal erbringen muss. Viele Feten wurden gefeiert, Erfolge geehrt und leider auch tote Mitglieder beweint.

Zu unserem 40. Geburtstag haben wir eingeladen, 5 Wochen lang mit uns eine Dorfmeisterschaft, ein Eltern-Kinder-Schießen und den Ortsringpokal auszuschießen. Teilgenommen haben 8 Vereine aus unserem Ortsring mit 78 Schützinnen und Schützen, 34 Kinder mit ihren Eltern, Großeltern, Tanten und Onkel, so wie ca. 45 Schützinnen und Schützen, Seniorinnen und Senioren, Kinder und Jugendliche. 10 auswärtige Gastvereine kamen mit 65 Schützen zwischen 14 und fast 80 Jahren, um unserer Einladung zu folgen und am Pokalschießen teilzunehmen.

Am 02. Mai 2003 wurde gebührend in der Schützenhalle mit tatkräftiger Unterstützung der Schützenbruderschaft und ortsansässigen Sponsoren gefeiert. Die Vorsitzende Silvia Lauderlein begrüßte Gäste wie Pastor Thomas Rickelhoff, den Bezirksausschussvorsitzenden Hubertus Mantoan, Bernd Hommel als Vertreter des geschäftsführenden Vorstandes der Schützenbruderschaft St. Hub. Müschede, Werner Sölken und Herbert Matzke, Vertreter des WSB- und Kreisvorstandes, sowie

Rundenwettkampfleiter Konrad Heller jun. und Kreisschießmeister Konrad Heller sen., die der SSG mit Grußworten gratulierten. Der Spielmannszug Müschede spielte auf und die kleine und mittlere Garde der Karnevalsabteilung der Schützenbruderschaft lockerten das Programm mit Show-Einlagen auf. Andre Schulte sorgte mit der Anlage von Wilfried Krick für den musikalischen Rahmen und so wurde die Geburtstagsfeier ein rundum gelungenes Fest mit Ehrungen und anschließendem Tanz.



Für 10jährige Mitgliedschaft wurden Waltraud Kinnbacher, Petra Pape, Isabel Jonat, Bianca Lindenblatt, Christa Niggetiet und Heiner Lindenblatt geehrt. Auf eine 25jährige Mitgliedschaft blicken Jürgen Franke, Peter Siepmann und Lorenz Weber jun. zurück. Bereits 40 Jahre halten Hubert Heimann, Friedhelm Heimann, Josef Aha, Alfons Blöink sen. und Peter Hübner sen. der SSG die Treue. Den Ortsringpokal holte sich in diesem Jahr die Feuerwehr und bei der Gesamtwertung aller Schützen Manuela Jansen.

Ich danke allen Sponsoren, Helfern, Festgästen und Mitgliedern, Freunde und Jubilare für die große Teilnahme an unserem Geburtstag und wünsche uns und Ihnen ein schönes und gelungenes Schützenfest 2003.

(sl)



**Wir wünschen unseren  
Schützen und deren  
Gästen ein fröhliches  
und erfolgreiches  
Schützenfest 2003**

**Ihr Schützenkrug - Team**

**knaup** OHG

· **Baustoffe** · **Transporte** ·  
· **Containerdienst** ·

Ihr Baustoff-Fachhändler  
in Hüsten

Röhrstraße 27  
59759 Arnsberg-Hüsten  
Telefon 0 29 32 - 3 52 33  
Telefax 0 29 32 - 5 35 24



**Tiefziehzeile aus Kunststoff  
PMMA - PS - SAN - andere Kunststoffe**

Wir bedrucken -  
eigene Siebdruckabteilung

Wir verformen -  
eigene Vakuumformabteilung

Wir bearbeiten -  
eigene Kunststoffbearbeitungsabteilung

Wir entwerfen -  
eigene Dekor- und Formabteilung

**Einzelstücke - Mehrfachnutzen**

**Hadisch GmbH**  
Raiffeisenstr. 26  
59757 Arnsberg  
Industriegebiet Bergheim

**Telefon** (02932) 70 00 57  
**Telefax** (02932) 70 00 59

**Internet** [www.hadisch.de](http://www.hadisch.de)  
**eMail** [info@hadisch.de](mailto:info@hadisch.de)

## Die Müscheder Vogelstange

Am Schützenfestmontag gehen die Müscheder Schützen zur Vogelstange. Wenn man die Schützen begleitet, stellt man allerdings fest, dass es keine Vogelstange sondern nur einen in den Berg eingebauten Kugelfang gibt, in dem der Vogel befestigt ist. Wie lang ist es nun schon her, seit es diese Vogelstange nicht mehr gibt?



*Ferdinand Stodt beim Königsschuss 1949  
mit der Armbrust*

Nach dem 2. Weltkrieg waren in Deutschland Feuerwaffen durch die Besatzer vorerst verboten. Die schweren Nachkriegsjahre taten ein übriges, den Neubeginn schwierig zu gestalten. Dennoch wurde das Vereins- und Bruderschaftsleben nach dem totalen Zusammenbruch 1945 wieder aufgenommen. So kam es, dass erst 1948 wieder mit einem bescheidenen Schützenfest in Müschede begonnen wurde. Bei diesem Fest wurde der Vogel mit Steinen abgeworfen und ein Jahr später benutzte man eine Armbrust. Die Königswürde 1948 errang Ferdinand Stodt. Ab 1950 konnten wieder Gewehre für den Vogelschuss eingesetzt werden.

Der Vogel wurde auf der Vogelstange an der Wegkreuzung hinter der Schweinebrücke in einer Höhe von ca. 12m aufgestellt. Es war kein Kugelfang vorhanden sodass die Kugeln ungeschützt in den Wald flogen und die Gefahr

bestand, dass Menschen oder Tiere verletzt wurden. Das steigende Umwelt- und Sicherheitsdenken führte 1962 dazu, dass die Vogelstange auf ca. 7m verkürzt wurde. Dies war allerdings immer noch nicht ausreichend. Bereits ein Jahr nach dieser Maßnahme, sollte es zu einer komplett anderen Lösung kommen.

Während die Bruderschaften in der Nachbarschaft sich dazu entschlossen, ihre Vogelstangen aufwändig umzubauen und mit einem Kugelfang an der Spitze abzusichern, nutzte die Müscheder Schützenbruderschaft die günstigen Ortsverhältnisse und baute einen massiven Kugelfang in unmittelbarer Nachbarschaft zur alten Vogelstange. Zum Schützenfest 1963 wurde dieser bereits erstmals benutzt und ist auch heute noch im Einsatz. Dieser Kugelfang ist so in den Berg gebaut, dass selbst Geschosse, die daran vorbeigehen, ins Erdreich eindringen und keinen Schaden mehr anrichten können.

Der letzte Schützenkönig, der beim Schiessen auf die hohe Stange 1961 ermittelt wurde, war Gisbert Schulte. Sein Nachfolger beim Schützenfest 1962 wurde Günther Rohe. Er war gleichzeitig der einzige Schützenbruder, der die Königswürde an der verkürzten Vogelstange errang.



*Gisbert Schulte mit Königin Regina Sonntag*

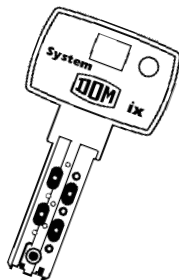
**Fach- u. Großhandel**

Eisenwaren  
Werkzeuge

Baubeschläge  
Schließanlagen  
Fluchttürsysteme  
Alarmanlagen

Digitale Schließtechnik

Fahrräder  
Rasenmäher  
Motorsägen



# QUADFLIEG

Heinrich-Lübke-Str. 11, 59759 Arnsberg - Hüsten  
Tel. 0 29 32 / 44 24 • Telefax 0 29 32 / 3 38 72  
<http://www.quadflieg-huesten.de>

*Creative  
Floristik*



*Inh. Petra Schönhardt  
Hauptstr. 161  
59846 Sundern  
Tel. 02933/2661*



# Kemper

Norbert-Michel-Straße 47  
Müschede

35484

**ganz in Ihrer Nähe**

ABHOLMARKT



GETRÄNKE-  
FACHGROSSHANDEL

Bahnhofstraße 113  
Telefon 0 29 32 / 3 15 75  
Telefax 0 29 32 / 3 20 82  
59759 Arnsberg

Seit nunmehr 40 Jahren wird nun der Vogel im Kugelfang geschossen. Unserem diesjährigen Jubilar und Jubelkönig 2000 Peter Hübner gelang dies im Jahr 1963 als erstem Schützenkönig.

Obwohl die Gewehre beim Vogelschießen so eingestellt sind, dass die Kugeln immer im Kugelfang auftreffen müssen, gelingt es doch immer wieder einigen allzu vorsichtigen Anwärtern auf die Königswürde, die um den Kugelfang angeordnete Fahnen und Büsche zu treffen.

Damit beim Vogelschießen nichts passiert, sperrt die Freiwillige Feuerwehr das Gelände um die Vogelstange großräumig ab, sodass ein Unfall nahezu ausgeschlossen werden kann. Für diese Bemühungen sei der Feuerwehr an dieser Stelle ausdrücklich gedankt!

(hs)



Auf dem Bild oben ist der Kugelfang abgebildet, auf den auch im Jahr 2003 der König ermittelt wird. Dadurch dass der Vogel nicht auf einer Stange sitzt sondern im Kugelfang hängt, ergibt sich ein viel flacherer Winkel beim Schießen. Der Kugelfang wurde im letzten Jahr erneuert, da einige der Stämme faul geworden waren.



Links sieht man den neuen König Gisbert Schulte 1961 auf dem Rückmarsch von der Vogelstange zur Halle. Die Vogelstange ist auf diesem Bild von der Fahne verdeckt. Die Örtlichkeiten sind jedoch noch sehr ähnlich, so dass eine Einordnung im Müscheder Dorfbild recht einfach ist.

Das Panoramabild unten zeigt deutlich den Andrang und das große Interesse am jährlichen Vogelschießen. Vor dem Vogelschießen betet die Schützenbruderschaft erst zusammen ein „Vater Unser“, um dann den neuen König zu ermitteln.





**DEIMANN**

Entsorgung GmbH & Co. KG - 59759 Arnsberg-Hüsten

Entsorgung - Recycling - Container-Dienst

- Entsorgung aller Baustellenabfälle (auch asbesthaltig)
- Container für Boden, Bauschutt, Garten- und Parkabfälle
- Maschinen- und Staplertransporte
- Haushaltsauflösungen
- NEU: Umlade- und Sortieranlage Wagenbergstraße 67

**Telefon: 0 29 32 / 9 66 10**  
**Telefax: 0 29 32 / 96 61 20**  
**Mobil: 0 170 / 412 88 04**

## *Martina Keinhorst* *Friseurmeisterin*

Rufen Sie mich an -  
ich komme ins Haus!!!



---

Adenauer-Straße 7  
59759 Arnsberg - Hüsten  
Telefon 0170 / 2 74 76 06

**Reinhard Mehnert KG**

eMail: [mail@mehnert-kg.de](mailto:mail@mehnert-kg.de)  
<http://www.mehnert-kg.de>

**59821 Arnsberg**

Hammerweide 20 - 22  
Telefon (0 29 31) 1 60 00  
Telefax (0 29 31) 41 07

## **Partner des Dachdeckerhandwerks**



## Jubiläums-Wallfahrt nach Rom zum 75-jährigen Bestehen des in Köln gegründeten Bundes der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften

Der Festzug mit Zapfenstreich war einer der Höhepunkte dieser Jubiläums-Wallfahrt zum 75-jährigen Bestehen des in Köln gegründeten Bundes. Die Vereinigung ist mit 1300 zum Teil sehr alten Bruderschaften und fast 400.000 Mitgliedern der größte katholische Schützenbund in Deutschland. Der Schwerpunkt liegt im Rheinland und Westfalen, wo die dazugehörigen Vereine eine sehr wichtige gesellschaftliche Rolle spielen – vor allem bei der Pflege von Tradition und Brauchtum.



“Unsere Bruderschaften”, betont Bundesgeschäftsführer Ralf Heinrichs, “sind katholisch geprägt. Aber wir haben auch evangelische Mitglieder und sind ökumenisch orientiert”. An der von ihm organisierten Wallfahrt in die Hauptstadt der katholischen Welt nahmen Schützen aus den Diözesen Köln, Aachen, Essen, Münster, Paderborn und Trier



teil. Als einzige Sauerländer waren Oberst Heinz Deimel und Major Werner Herbst dabei.

Zum Auftakt fanden sich die Schützen zu der Audienz des Papstes auf dem Petersplatz ein. “Besonders herzlich grüße ich die Mitglieder des Bundes der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften” sagte Johannes Paul II mit klarer, kräftiger Stimme.



Am Vormittag des 1. Mai fand eine Eucharistiefeier in der Basilika St. Paul vor den Mauern statt, zelebriert vom Kölner Domkapitular Prälat Dr. Heiner Koch, dem Bundespräsidenten des Verbandes.

Die Italiener, die am frühen Abend des 1. Mai den Festzug der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften von der Engelsburg zum Petersplatz als Zuschauer erlebten, waren überrascht und überwältigt von dem schönen Bild. Einen Aufmarsch mit so prächtigen Trachten, Fahnen, Standarten und schwungvollen Musikkapellen – das gibt’s schließlich nicht alle Tage im Vatikan.



## *Salon Marieluise*



**Marieluise Mißfelder**  
Bornhol 17  
59757 Arnsberg

Telefon 02932 / 35794

*Termine nach Vereinbarung*



## **DIE NEUEN KÜCHEN**

Ob es um die Optik, die technische Ausstattung oder den Komfort geht - bei der Planung Ihrer neuen Küche sollten Sie keine unnötigen Kompromisse machen. Denn mit einem vielfältigen und breiten Frontenspektrum, einer Vielzahl von Typenvarianten und einer großen Auswahl unterschiedlicher Ausstattungsdetails haben Sie die Möglichkeit, eine ganz spezielle, auf Ihre Kochgewohnheiten und Wohnbedürfnisse abgestimmte Küche zu kreieren.

Eine Küche mit echtem Wohncharakter!

## **Jochen Pape**

**Küchen und Wohnideen  
Planung - Verkauf - Montage**

Rönkhäuser Str. 33 - Arnsberg  
Telefon 0 29 32 / 3 94 21

**Sie möchten Energie sparen und gleichzeitig etwas für die Umwelt tun?**

**Wir beraten Sie gerne über modernste Brennwert-Heizungsanlagen  
und Solaranlagen.**

**Fordern Sie uns!**

# **Sander & Berens**

**Sanitär und Heizungstechnik**

Arnsberger Straße 99  
59759 Arnsberg  
Tel.: 0 29 32 / 3 19 40  
Fax: 0 29 32 / 3 19 70  
[www.sander-berens.de](http://www.sander-berens.de)





Und so spendeten die Zaungäste immer wieder spontanen Beifall, als die Schützen auf der zum Petersdom führenden Via della Conciliazione paradierten. Applaus gab es natürlich auch für die italienische Fahenschwenkergruppe, die aus Freundschaft mit den Deutschen bei dem "specttacolo" mitmachte.



Auf dem Petersplatz angekommen, versammelten sich die knapp 500 uniformierten Schützenbrüder und – schwestern zum Zapfenstreich, den der Bundesspielmannszug Xanten und die Blaskapelle Altenbeken ausführte. Weiter ging es mit feierlicher Musik: Gespielt wurden die deutsche, die italienische



und – zur Ehre des Papstes – die polnische Nationalhymne sowie die vatikanische und die europäische Hymne. Wieder Applaus der Zuschauer, überall klickten die Fotoapparate. Denn dieses Motiv wollte sich kein Tourist entgehen lassen. Doch auch viele der Schützen waren tief bewegt.



Zum Abschluss des festlichen Aufmarsches heftete der Hochmeister des Schützenbundes, Hubertus Prinz zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg, ein grünes Erinnerungsband mit der Aufschrift "Rom-Wallfahrt 2003" an die Fahnen und Standarten der Vereine.



Nach einer Stadtbesichtigung zu Fuß durch das romantische Rom mit der spanischen Treppe ging es vom Piazza del Popolo mit einem Bus zu den Katakomben von San Sebastiano – schließlich ist der Heilige Sebastian der Patron der Schützen. Nach einem Wortgottesdienst in der Kirche des Heiligen St. Sebastian, in der seine Gebeine beigesetzt sind, ging es zurück nach

Weingut & Gästehaus

# Franziskus Hof



**WEINSTUBE - VINOHEK  
GUTSBRENNEREI**

Inh. Fam. Theisen  
Cerisiersstraße 3  
54340 Longuich

Tel.: 0 65 02 / 91 45 0  
Fax: 0 65 02 / 91 45 20  
mail@franziskus-hof.com

Unser Weingut liegt in der  
Mitte der Ortsteile Longuich  
und Kirsch an der Mittelmosel.

Sorgfältig ausgewählte Rebsorten, ideal an den natürlichen Standort angepasst, bilden das Fundament unseres Wein- und Sektangebotes. Die gesunden und vollreifen Trauben werden meist spät im Herbst geerntet und schonend weiterverarbeitet.

Besuchen Sie uns auch im Internet: [www.franziskus-hof.com](http://www.franziskus-hof.com)

## Lanwehr Naturstein GmbH & Co KG

Wir liefern:  
sämtliches Steinmaterial für den Straßenbau  
- Betonsplitt - Steinsand - Gartensplitt



**59757 Arnsberg-Müschede**  
**Am Langen Stück 1**  
Telefon 02932 / 4328, 4329  
Telefax 02932 / 31213

Rom zu der Basilika Santa Maria Maggiore, in der der Kölner Erzbischof Kardinal Meisner eine Marienvesper zelebrierte.



Zu einem letzten Höhepunkt ging es am Samstag um 11.00 Uhr in den Petersdom, wo ebenfalls Kardinal Meisner ein Pontifikalamt zelebrierte, bei dem die von einer Deutschen Benediktinerin gestickte neue Bundeskönigsstandarte geweiht wurde.



Ihre Aufschrift ist sowohl das Leitmotiv des traditionsbewußten Schützenverbandes als auch unserer St. Hubertus-Bruderschaft: "Für Glaube, Sitte, Heimat".

(ud)



**ALLES,  
WAS DAS  
HERZ  
BEGEHRT**  
FENSTER  
UND TÜREN

**Regionalbüro Sauerland**  
Dirk Hennecke

Langscheider Straße 36a  
59846 Sundern  
Telefon 0 29 35 / 80 56 35



Garten- und Landschaftsgestaltung Pieper

MEISTERBETRIEB

Konzeption - Planung - Durchführung

Vitusweg 7 - 59757 Arnsberg

Telefon (0 29 32) 5 16 43

**Planung Entwurf Gestaltung**



**malerbetrieb  
wiese**

**Wärmedämmung  
Gerüstbau**

**Fußbodenverlegungen  
Fasadengestaltung  
Anwendung modernster Malertechniken**

59759 Arnsberg-Hüsten Röhrstraße 11-13  
Tel. (0 29 32) 3 12 75 Fax 3 52 29



Party-Service



HEINZ ALTEKÖSTER  
Fleischerei  
59469 Ense-Niederense



Bruchstraße 25

Tel.: 0 29 38 / 4 92 10

Fax: 0 29 38 / 4 92 12



**SCHNELLIMBISS  
ZUR KURZEN RAST**

Telefon 02932 / 39470

**Täglich wechselnder Mittagstisch  
Gepflegte Speisen auch außer Haus**

Wir sind im Internet: <http://www.fleischerei-altekoester.de>





# Bestnote für LVM-Autoversicherung

in der Meinung von Experten und im Spiegel  
der Fachpresse:



Wir beraten Sie gern:

**LVM-Versicherungsbüro**  
**Ulrich Brüggem**  
Möthe 1c (Hüstener Markt)  
59759 Arnsberg  
Telefon 0 29 32 / 41 61

Ihr Ansprechpartner  
in Müschede:

**Reinhold Wiesenhöfer**  
Telefon 0 29 32 / 5 16 91

[www.lvm.de](http://www.lvm.de)

## Manfred Gierse



Bau- und

Möbelschreinerei

Innenausbau - Treppenbau

**59757 Arnsberg - Müschede**

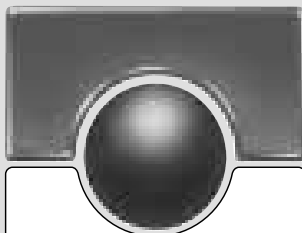
Rönkhäuser Straße 37

Telefon (0 29 32) 3 32 44

Telefax (0 29 32) 5 45 90

Wenn es um Ihr Zuhause geht, ist die mobau Ihr Partner in der Region. Wir kennen Land und Leute, denn wir sind hier zuhause!

Wir wünschen allen Aktiven und Besuchern des Schützenfestes in Müschede viel Erfolg und Spaß.



**mobau**

## Wir sind hier zuhause!



**mobau Arnsberg**

Dieselstraße 3

59823 Arnsberg

Tel. (0 29 31) 52 22-0

Fax (0 29 31) 52 22-69

[www.mobau.com](http://www.mobau.com)

[info@mobau.com](mailto:info@mobau.com)

Ihr Partner für modernes Bauen – wir freuen uns auf Sie!





**Impressum**

(c) 2003 Schützenbruderschaft St. Hubertus e.V. Müschede

Herausgeber: Schützenbruderschaft St. Hubertus e.V. Müschede

Redaktion: Rüdiger Wisse, Sebastian Herbst, Heinz Schulte, Andree Pape, Meinolf Franke

Anschrift: Redaktion der Schützenbruderschaft Müschede  
Postfach 4324  
59737 Arnsberg  
Telefax: 0 29 32 / 54 12-2  
redaktion@schuetzen-mueschede.de

Autoren: Rüdiger Wisse (rgw), Heinz Schulte (hs), Andree Pape (ap), Meinolf Franke (mf), Sebastian Herbst (sh), Silvia Lauderlein (sl), UlrikeDeimel (ud)

Satz & Layout: Naphtali Artworx, 59757 Arnsberg

Druck: F.W. Becker, 59821 Arnsberg

Auflage: 1.500 Stück zur kostenlosen Abgabe

Wir möchten uns bei allen Personen ganz herzlich bedanken, die mit ihren Beiträgen und Photos maßgeblich zur Entstehung dieses Heftes beigetragen haben. Die Schützenbruderschaft St. Hubertus Müschede bedankt sich ganz besonders bei Herrn Wilfried Krick für die schnelle Berichterstattung auf [www.mueschede-online.de](http://www.mueschede-online.de) und die zur Verfügung gestellten Photos.

## Namensvorschlag für die Schützenfestzeitung

von: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Namensvorschlag für die Zeitung:

\_\_\_\_\_

Während des Schützenfestes an der Kasse abgeben oder einsenden an:  
Redaktion der Schützenbruderschaft Müschede, Postfach 4324, 59737 Arnsberg

Stanzerei

Werkzeugbau

Entwicklung

Konstruktion

**DIETER REST**  
GmbH

www.rest-gmbh.com

Wagenbergstraße 75  
59759 Arnsberg

Tel. 0 29 32 - 96 17 - 0  
Fax 0 29 32 - 96 17 - 50

Mail: info@rest-gmbh.com

*Viel Spaß beim Müscheder  
Schützenfest !!!*

 **elektro**  
**JURGEN MÜLLER**

**59757 Arnsberg  
(Müschede)  
Sültkamp 17**

**Telefon: 0 29 32 / 5 43 90  
Telefax: 0 29 32 / 5 43 91**

**Die Zeiten ändern sich.  
Die Wellen auch.  
Creative Shaping.**

Glatt oder wellig gestylt? Eine neue Umformungstechnik macht's möglich: sanfte, natürliche Wellen mit Creative Shaping.



Jetzt bei uns!

**Heinz Wälter**  
Damen- und Herrensalon  
Hubertusstraße 2  
59757 Arnsberg / Müschede  
Telefon 0 29 32 / 3 37 88

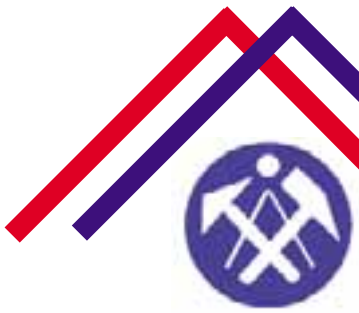


Von der Familienfeier bis zur Großveranstaltung, mit unserer professionellen Ton-, Licht- und Bühnentechnik wird jedes Fest zu einem besonderen Erlebnis.

**TOPAS**  
VERANSTALTUNGSTECHNIK

Stenbergst. 37a · 59755 Arnsberg · Tel. 02932 83249

www.topas-vt.de



# Herbst Bedachungen

*Wir wünschen der Schützenbruderschaft  
Müschede mit Ihrem Königspaar  
Walter und Christa ein frohes und  
harmonisches Schützenfest!*

- **Flachdachabdichtungen**
- **Schiefereindeckungen**
- **Zimmereiarbeiten**
- **Bauklempnerei, Metalldächer**
- **Gerüstbau**
- **Asbestentsorgung nach TRGS 519**
- **Dachbegrünung**
- **Solaranlagen**

Dachdeckermeister  
Werner Herbst  
Tillmanns Kamp 13  
59757 Arnsberg

Tel.: 0 29 32 / 54 12-0  
Fax: 0 29 32 / 54 12-2

24-Stunden-Servicehotline:  
0700-dachnotruf

[post@herbst-bedachungen.de](mailto:post@herbst-bedachungen.de)  
<http://www.herbst-bedachungen.de>

Dach-Infoportal: [www.dach.biz](http://www.dach.biz)

